

„Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person Art. 13 DSGVO: „Online-Spendentool zur Unterstützung der Forschung und Lehre im Körperschafts- und Stiftungsbereich der Universität München“

In unserem Webauftritt https://www.econ.unimuenchen.de/alumni_wirtschaft/spenden/index.html setzen wir, die Volkswirtschaftliche Fakultät der LMU München, das Online-Spendentool ein, um die Online-Spendenzahlungen (Finanzleistungen) zu ermöglichen und abzuwickeln. Diese werden eingesetzt für die Unterstützung von Forschung und Lehre an der Universität München.

Verantwortlich dafür ist das Dekanat der Fakultät. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten finden Sie unter www.lmu.de/datenschutz

Ihre Daten werden erhoben, um

- Online-Spendenzahlungen an die Universität München kaufmännisch und buchungstechnisch abzuwickeln und die Spendenleistung zu verwalten
- mit den Spendern im Zusammenhang mit der Spendenleistung (z.B. für Danksagungen) und zur Übermittlung von Informationen über die Tätigkeiten der Universität München Kontakt aufnehmen zu können

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Schenkungsversprechen gemäß §516 ff BGB).

Die Spendenleistung ist freiwillig, ohne die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten ist diese allerdings nicht möglich.

Ihre personenbezogenen Daten werden an den Auftragsverarbeiter Wikando GmbH, Schießgrabenstr. 32, 86150 Augsburg, als technischer Betreiber des online-Spendentools, weitergegeben. Ein Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 DSGVO wurde abgeschlossen.

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland oder eine andere internationale Organisation erfolgt nicht.

Ihre Daten werden nach der Erhebung durch die LMU so lange gespeichert, wie dies für die Erfüllung des Zwecks erforderlich ist. Das bedeutet, dass wir Ihre Daten bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (derzeit bis zu zehn Jahre gemäß § 147 AO) aufbewahren.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO).
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO).
- Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung sowie auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).
- Wenn Sie in die Verarbeitung durch die LMU durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die zuständige Dienststelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde. Die für die Universität München zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (<https://www.datenschutz-bayern.de/vorstell/impressum.html>, externer Link).

Im Übrigen wird auf die Datenschutzerklärung der Universität München unter <http://www.lmu.de/datenschutzerklaerung> verwiesen.